

Mitteilungsblatt

"Verein der Freunde von Marienbrunn e.V."

Nummer II / 2013 • 21. Jahrgang

Liebe Freunde von Marienbrunn,

unser Fest zum 100jährigen Bestehen von der Gartenstadt Marienbrunn am 31. August war ein großer Erfolg. Die vielen Besucher haben dies bewiesen.



Allen Mitwirkenden ein großes Dankeschön: den Kindern aus dem Kindergarten Lerchennest mit ihrer Erzieherin, den Kindern aus der Marienbrunner Grundschule mit Ihrer Lehrerin Frau Vogt, der Jugendtanzschule STK Impuls, dem Akkordeonorchester unter der Leitung von Herrn Funkner, die von Herrn Dr. Hartung vom Siedlerbund Mariental gesponsert wurden, der Band "Jazz erst recht", der fiddle-folk-family, der Oldie-

Live-Band und zum Schluß noch Roland Keil mit seinem abschließenden Feuerwerk.

Ich möchte aber die vielen fleißigen Helfer, vor allem den gesamten Vorstand des Vereins nicht vergessen, die einen großen Beitrag schon Wochen zuvor,

zum Gelingen des Festes getan haben. Die Herstellung der Festschrift war schon seit langem geplant und dann mit viel Mühe zusammengetragen. Sie ist offensichtlich gut gelungen, das sagt uns der gute Absatz. Aber es waren auch viele Helfer, die zum Gelingen des Festes mit beigetragen haben: z.B. die WBG Kontakt, die uns die Tische und Bänke zur Verfügung stellten, aber auch Herr Walter von der SEG Steuerungs- und Elektromontage GmbH, der für den Strom verantwortlich war, der Sparkasse Leipzig, die uns 500 €, und den bmc-Ingenieuren, die uns 250 € gespendet haben und Familie Eichhorn, die mit dem Erlös ihres Standes die Vereinskasse aufbesserten, sowie Herr Dr. Wünsche mit seinen tollen Luftaufnahmen, deren Erlös er dem Verein zur Verfügung stellte. Nicht vergessen möchten wir auch die Spenden unserer Seniormitglieder Frau Rohkrämer, Frau Dr. Peißker und Frau Graubner. All denen sei Dank für ihre Beiträge für das Fest.

Bei allen spontanen Helfern, die noch mitternachts nach Veranstaltungsschluss mit aufgeräumt haben, damit am Sonntag Morgen der Gottesdienst der Kirchgemeinde Marienbrunn stattfinden konnte, auch ein großes Dankeschön. Auch am Sonntag nach dem Gottesdienst waren wieder so viele Helfer zur Stelle, die den Arminiushof in seinen Urzustand brachten. Es ist einfach wunderbar, zu sehen, wie eine Gemeinschaft funktionieren kann.

Zu aller Letzt noch einen speziellen Dank an unseren OB Burkhard Jung, der uns ganz privat besuchte und der sich sichtlich bei uns wohlfühlte.

Ihr Gerd Voigt



WIR TRAUERN



Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns die traurige Nachricht, daß am Dienstag dem 12.11.2013 unser Vorstandsmitglied und langjährige Redakteurin unseres Mitteilungsblattes Gabriele Werner verstorben ist.

In dankbarer Erinnerung der Vorstand

Gartenmusik im Bechsteinweg

von Gabriele Werner

Liebe Freunde von Marienbrunn!



Die Gastgeberin begleitet von Heinz Pilz

Nach einer längeren Pause hatten Heidemarie und Bernd-Michael Gräfe am 22.6.2013 zu einer Hausmusik eingeladen. Es war schönes Wetter und so fand das kleine, aber feine, Musikfest im wunderschönen Garten statt.

Heidemarie kann mit ihrer beruflichen musikalischen Vergangenheit auf die Mitwirkung einer Musiziergemeinschaft von Orchestermusikern zurückgreifen.

Ihre schöne Altstimme wurde hervorragend begleitet von dem Pianisten Heinz Pilz. Sie sang Lieder von Robert Schumann, Robert Franz und Richard Strauss.

Karin Hochgesang spielte aus den Schumannschen Kinderszenen, unter anderem, auch die "Träumerei", die immer wieder ein Erlebnis für die Sinne ist. Aufgelockert wurde das Ganze zwischendurch immer wieder durch federleichte Divertimenti, Kompositionen des Bratschers Herrn Grätz, der im Quartett mitspielt.

Manfred Soldner brachte von Edward Elgar "Nachtgesang" und "Liebesgruß" solistisch zu Gehör.





Ein gelungener Nachmittag, der den Zuhörern wie den Veranstaltern, viel Freude gebracht hat und mit Kaffee und Kuchen am Bechsteinweg ausklang.



100 Jahre Marienbrunn Unser Fest

Verena Graubner und Ronald Börner

Die Reden sind gehalten, die Feste gefeiert. Der Süden Leipzigs stand in diesem Jahr ganz im Zeichen mehrerer großer Jubiläen. 200 Jahre Völkerschlacht, 100 Jahre Völkerschlachtdenkmal, 100 Jahre Alte Messe mit der IBA und damit auch 100 Jahre Gartenvorstadt Marienbrunn. Unser Bürgerverein gab aus diesem Anlass eine Festschrift heraus und organisierte ein Bürgerfest.

Am 31. August um 14 Uhr war es endlich soweit - bei strahlendem Sonnenschein begann das 6. Marienbrunnfest traditionell auf dem Arminiushof.

Viele viele kamen: Anwohner, Freunde, ehemalige Bewohner und zahlreiche Gäste, darunter auch OBM Burkhard Jung. Auch der später einsetzende Regen konnte die Laune nicht vermiesen und hielt nicht vom Tanzen ab.

Für jeden Geschmack wurde etwas geboten: Auf die Eröffnung durch die Leipziger Fiddle-Folk-Family, die insgesamt viermal an diesem Tag mit fröhlicher Musik für Stimmung sorgte, folgten der

Chor der Marienbrunner Schule, der Kindergarten "Lerchennest" mit dem rei-



zenden Musical "Anatol", das Leipziger Akkordeon Orchester (DANKE dem Siedlerverein Mariental für seine Unterstützung), die Kinder- und Jugendtanzschule STK Impuls, die Band "Jazz erst recht" mit Volker Stiehler und die Oldie Live Band, die das Abendprogramm bestritt und zum "dancing in the rain" animierte. Den Abschluss bildete das stimmungsvolle Feuerwerk von und mit KEIRO.

Den ganzen Nachmittag über konnten die Stände von der WBG Kontakt (dem größten und aktivsten Vermieter Marienbrunns), vom angrenzenden Gartenverein SüdOst, vom "Knobel Hobel" mit Holzspielen, von unseren Freunden des benachbarten Siedlerverbandes Mariental und von Tobias Weichert mit

seinen ökobiologischen Leckerbissen und dem "Lindentaler" besucht werden.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Eichhorn und Herrn Dr. Wünscher für ihre den Verein unterstützenden Aktionen. Gleiches gilt auch für die Sparkasse Leipzig. Bewundernswert auch das Grill, Getränke- und Kuchenteam von Herrn Müller, das unermüdlich 12 Stunden lang versuchte, alle kulinarischen Wünsche zu erfüllen. Und letztendlich sollen



auch nicht die fleißigen Hände der Vereinsmitglieder und der WBG Kontakt vergessen werden, die den Auf- und Abbau von Bühne und Bestuhlung kompetent und flott erledigten.

Am Sonntagmorgen lud die Kirchgemeinde Marienbrunn noch zum Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn auf den Arminiushof ein.



Mehr Bilder finden Sie auf unserer Homepage!

PS: Vielleicht hat das Fest Ihr Interesse an der Arbeit unseres Bürgervereins geweckt. Sie alle sind herzlich eingeladen, sich über unsere Arbeit zu informieren oder sich sogar selbst zu beteiligen. Der Vorstand trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr in öffentlicher Sitzung in der Gaststätte "Gartenfreunde SüdOst".



Geschichte einer Marienbrunner Freundschaft (Anett Börner & Christiane Naumann)

von Heidrun Börner

Die beiden "Mädels" kannten sich wohl schon, als sie noch in den dicken Baby-Bäuchen ihrer Mütter durch Marienbrunn getragen wurden. Im Sommer 1981 wurden Anett und Christiane geboren und verbrachten ihre Kindheit im Denkmalsblick 5 bzw. 15. Ein kurzer Weg, der von beiden fast täglich gegangen wurde, mit großer Vorfreude, aber auch mit großem Respekt vor der Überquerung des Dohnaweges!! Besonders hübsch anzusehen, wenn ein Geburtstags-



geschenk und ein Blumenstrauß dabei waren.

Später dann gab es aufregende Übernachtungen im Naumannschen Garten-Zelt, meist in liebevoller Betreuung durch Opa Friedrich. Steigerung erfuhren diese Mutproben durch Ausflüge zum Amselpark. Im Winter wurde am "Völki" gerodelt. Ihr Lesehunger wurde in der Lößniger Bibliothek gestillt. Mit viel Fantasie und voller Eifer haben die

Mädchen ihre Faschingsfeiern vorbereitet. Ich erinnere mich noch genau an Asterix und Obelix. Köstlich!!

Auch bei den ersten Marienbrunn-Festen haben sie sich eingebracht: Die Sage vom Marienborn wurde mühselig auf Schreibmaschine getippt, illustriert und mit großem Aufwand vervielfältigt. Bei den Besuchern war es ein Verkaufsschlager!!

Später dann wurde gemeinsam verreist: Erst innerhalb der sächsischen Heimat, dann zum Zelten an die Ostsee, später sogar in die Schweiz und nach Irland. Absoluter Höhepunkt waren sicher ihre jeweiligen Studienaufenthalte im fernen Namibia. Wir beiden Mütter waren stolz, aber auch besorgt! Aber inzwischen gab es ja das Internet, um Kontakt zu halten und beruhigt zu sein!

Heute sind die beiden Mädchen längst erwachsen, wohnen nicht mehr in Marienbrunn und sind recht unterschiedliche berufliche Wege gegangen. Christianes Weg führte über Hamburg und Südafrika nach Köln. Anett lebt mit ihrer

kleinen Familie in Sachsen und ist mit großer Begeisterung ein richtiges "Landei" geworden.

Aber ihre Freundschaft dauert an, sie halten Kontakt und treffen sich, meist in Marienbrunn. So war das Treffen beim Fest zum 100. Geburtstag von Marienbrunn im August 2013 wieder Höhepunkt, wo beide "Mädels" mit Klein-Niklas (Anetts Sohn und Christianes Patensohn) und vielen Marienbrunnern fröhlich feierten.



Über eine solche schöne Freundschaft musste einmal berichtet werden und vielleicht, nein sicherlich, gibt es ja ähnliche Geschichten über unsere Marienbrunner Kinder?



Termine

Das diesjährige Glühweintreffen auf dem Arminiushof findet am 14. Dezember um 17 Uhr statt. Bitte Trinkgefäße mitbringen.

der Vorstand

Vermischtes

Wir danken Jörg Bölsche für seine langjährige aktive Mitarbeit im Vorstand und seine engagierte Betreuung unserer Internetseite, sowie der Gestaltung unseres Mitteilungsblattes und der Marienbrunnkalender.

Wir begrüßen Herrn Hendrik Geisler als neuen Chefdesigner unseres Internetauftrittes und des Mitteilungsblattes.

der Vorstand

Werbung



Der Leipziger Linden-Taler, das neue Leipzig-Souvenir ist erhältlich in vielen Innenstadtgeschäften und unter www.leipzigerlindentaler.de.

Kontaktadressen

Gerd Voigt Gabriele Werner Verena Graubner
Vorsitzender Redakteurin Mitglied des Vorstandes
Am Bogen 6 Am Bogen 40 Denkmalsblick 5
Tel. 8 77 32 58 Tel. 8 77 21 80 Tel. 8 61 01 19

Internet: http://www.gartenvorstadt-leipzig-marienbrunn.de

Bilder: Gabriele Werner - Ronald Börner - Heidrun Börner - ©iStock.com/Thirteen-Fifty